

Protokoll der Sitzung des Arbeitskreises

„Vernetzte Beratung“ vom 10.06.2015

Teilnehmende:

Martin Bakowski (Jugendhilfe Köln e.V.)
Charlotte Bijerch (Amt für Weiterbildung/VHS, Stadt Köln)
Steffi Adam-Bott (Bildungsberatung – Stadt Köln/ Amt für Schulentwicklung)
Doris Dieckmann (Amt für Weiterbildung/VHS, Stadt Köln)
Rosi Ertunc (Internationaler Bund)
Sandra Grinblats (Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.)
Stefan Jochum (Jugendhilfe Köln e.V.)
Christoph Kahle (Coach e.V.)
Uschi Kolter (Arbeitsagentur Köln)
Rita Moucha-Kürten (TAS)
Jasna Rezo-Flanze (IHK zu Köln)
Tina Riepel (IHK Stiftung)
Arno Moormann (Caritas Jugendbüro)
Beatrix Schmidt (Stadt Köln Jugendberatungsstelle e.V.)
Anne Schulz (AIM/sk stiftung jugend + medien)
Kai Sterzenbach (Lernende Region - Netzwerk Köln e.V.)
Rita Wals (Regionalagentur Region Köln)
Carina Zetzmann (Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.)

Entschuldigt:

Barbara Hofmann (Kommunales Integrationszentrum Stadt Köln)
Marie Hoffmann (IHK zu Köln)
Alena Klein (IB/SPBB)
Sissi Lehmann (IN VIA Kompetenzagentur)
Barbara Wallat-Drüe (BRW – Bildungsinstitut der Rheinischen Wirtschaft)

Beginn: 14:00 Uhr / Ende: 15:30 Uhr

Tagesordnung

- 1. Genehmigung des Protokolls vom 11.03.2015**
- 2. Input: Vorstellung der IHK Stiftung für Ausbildungsreife und Fachkräftesicherung (IHK zu Köln – Tina Riepel)**
- 3. Input: Neue Beratungsstelle der Jugendhilfe Köln e.V. in Mülheim: „Kompetenzagentur im Quartier Mülheim“ (Jugendhilfe Köln e.V. – Stefan Jochum)**
- 4. Input: Vorstellung der Regionalagentur Köln – Aufgaben und Service (Regionalagentur Köln – Rita Wals)**
- 5. Informationen zum Thema „Qualifizierungen für Kölner Beratende 2015/2016“**
- 6. Neuigkeiten aus den Beratungsstellen und Verschiedenes**

Frau Grinblats begrüßt die Anwesenden zur Sitzung des Arbeitskreises Vernetzte Beratung und schließt eine kurze Vorstellungsrunde an.

TOP 1) Genehmigung des Protokolls vom 11.03.2015

Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Änderungswünsche genehmigt.

TOP 2) Input: Vorstellung der IHK Stiftung für Ausbildungsreife und Fachkräftesicherung (IHK zu Köln – Tina Riepel)

Tina Riepel stellt die IHK Stiftung für Ausbildungsreife und Fachkräftesicherung vor. Ein Überblick über die eigenen Programme sowie die Vergabe von Fördermitteln über die IHK Stiftung ist der Anlage beigefügt. Weitere Informationen zu den einzelnen Aufgabenbereichen finden sich auch auf der Stiftungshomepage www.ihk-stiftung-koeln.de.

Hervorgehoben wurde von Frau Riepel das aktuelle Programm der Sommerakademie. Ab dem 29.06.2015 werden insgesamt drei Kurse, jeweils 2-wöchig mit dem Schwerpunkt Mathematik oder Deutsch, mit insgesamt 120 Teilnehmerplätzen angeboten. Das Angebot richtet sich an Schulabsolventen (egal welche Schulform), die noch keinen Ausbildungsplatz haben. Die Anmeldungsphase läuft derzeit noch auf Hochtouren und Frau Riepel lädt die Anwesenden ein, die Informationen zur Sommerakademie gerne weiter bekannt zu machen. Informationen zur Anmeldung liegen als Anlage bei.

TOP 3) Input: Neue Beratungsstelle der Jugendhilfe Köln e.V. in Mülheim:

„Kompetenzagentur im Quartier Mülheim“ (Jugendhilfe Köln e.V. – Stefan Jochum)

Stefan Jochum stellt die neue Kompetenzagentur im Quartier Mülheim, in Trägerschaft der Jugendhilfe Köln e.V., vor. Die Kompetenzagentur wird durch das Modellprogramm „JUGEND STÄRKEN im Quartier“ des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und des Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) seit Jahresbeginn für vier Jahre gefördert.

Angesprochen sind hier Jugendliche und junge Erwachsene von 12 bis 26 Jahren mit besonderem Unterstützungsbedarf bei der Organisation ihrer beruflichen Laufbahn. Sitz der „Kompetenzagentur im Quartier Mülheim“ ist die Mülheimer Freiheit 134, 54063 Köln. Weiter Informationen finden sich im Flyer, der als Anlage dem Protokoll beigelegt ist.

TOP 4) Input: Vorstellung der Regionalagentur Köln – Aufgaben und Service (Regionalagentur Köln – Rita Wals)

Rita Wals stellt die Regionalagentur Köln und dessen Aufgaben und Service dar. Grundsätzlich realisiert die Regionalagentur Region Köln die Arbeitspolitik der Landesregierung NRW vor Ort – ihre Aufgabe ist es dabei, die lokalen Stärken und Herausforderungen aufzugreifen und die Beschäftigungsfähigkeit der Menschen und die Wettbewerbskraft der Unternehmen in den Kreisen und Kommunen zu unterstützen. Die Arbeitsmarkt-Region Köln - als Aufgabengebiet der Regionalagentur Köln - setzt sich zusammen aus dem Oberbergischen Kreis, dem Rheinisch-Bergischen Kreis, dem Rhein-Erft-Kreis und den Städten Leverkusen und Köln. Als Schaltstelle zwischen der Landesregierung und dem regionalen Arbeitsmarkt hat die Regionalagentur die Aufgabe, die Abstimmungsprozesse der Akteure vor Ort zu gewährleisten und auf die Förderlinien des Landes abzustimmen.

Weitere Informationen und die Kontaktdaten zur Regionalagentur Region Köln finden sich auf der Homepage www.regionalagentur-region-koeln.de.

Frau Wals wird in der nächsten Sitzung des AK Vernetzte Beratung detaillierte Informationen zu der neuen ESF/EFRE Förderphase geben.

TOP 5) Informationen zum Thema „Qualifizierungen für Kölner Beratende 2015/2016“

Frau Grinblats informiert über den Stand der Qualifizierungen für Kölner Beratende 2015/2016. Die Module werden voraussichtlich nach den Sommerferien starten. Folgende Themen sind derzeit in Arbeit und Abstimmung:

- Interkulturelle Kompetenz in der Beratung
- Selbstfürsorge für beratend Tätige
- Laufbahnberatung mit Jugendlichen
- Talentkompass als Kompetenzfeststellungs-/bilanzierungsinstrument

Des Weiteren sind mit Partnern zusammen folgende Info-Module in Arbeit und Abstimmung:

- Finanzierungs-/Fördermöglichkeiten von Weiterbildung
- Ausländische Abschlüsse und Anerkennung
- Bewerbungstraining / Bewerbungsunterlagen

Sobald Termine feststehen wird Frau Grinblats die Informationen entsprechend an den Kreis weiterleiten.

TOP 6) Neuigkeiten aus den Beratungsstellen und verschiedenes

- Ankündigung von Herrn Sterzenbach: am 28.09.2015 wird es einen Fachtag in Köln zum Thema „EU Zuwanderung, Zugang zum Arbeitsmarkt etc.“ geben. Auch informiert Herr Sterzenbach darüber, dass es in den Herbstferien wieder einen Talentcampus der VHS sowohl in Kalk als auch in Mülheim geben wird. Sobald es hierzu einen Flyer gibt, wird dieser in den Verteiler des AK Vernetzte Beratung weitergeleitet. Als Information liegt diesem Protokoll auch noch das Beratungsangebot des BBZ-Mülheim bei: hierbei handelt es sich um: Sprachberatung der VHS, Beratung zur Familienbildung sowie die Beratung im Rahmen von „Willkommen in Köln“.
- Doris Dieckmann berichtet, dass am 04.09.2015 zur Eröffnung des sanierten Studienhauses der VHS Köln eine Auftaktveranstaltung stattfindet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Des Weiteren informiert sie über den kostenlosen Online-Kurs „Mein digitales Ich“. Informationen hierzu auch in der beigefügten Anlage.
- Steffi Adam-Bott berichtet, dass es in 2016 eine neue Stubo-Qualifizierung für den Sek. II Bereich geben wird. Im August 2015 startet bereits eine neue Qualifizierung für den Sek. I Bereich.
- Frau Kolter berichtet, dass die mehrsprachige Ausbildungsbörse für Jugendliche mit Migrationshintergrund und deren Eltern diesjährig am 8.9.15 ab 13:00 bis ca. 16:30 Uhr wie bisher in der TAS, Genovevastr. 72, 51063 Köln, stattfindet. Des Weiteren findet am Mi., dem 24.06.2015 von 10 Uhr – 15 Uhr die Ausbildungsbörse am Flughafen Köln/Bonn statt. Informationen hierzu in der Anlage.

Termine 2015 AK Vernetzte Beratung

Mittwoch, 09.09.2015

Mittwoch, 02.12.2015

Nächste Sitzung des AK Vernetzte Beratung:

Mittwoch, 09. September 2015, 14:00 Uhr - 15:30 Uhr

Julius-Bau-Str. 2, 51065 Köln, 2. Etage, Seminarraum.

Die Tagesordnung wird mit der Einladung bekannt gegeben.

Köln, 18.06.2015